

NST 29.1.2014

Umfassender Ausbau auf vier Ebenen

Veranstaltungsraum, Gastronomiebereich und ein Trauzimmer für den Kornspeicher in Freiburg

Der mehr als 750.000 Euro teure Umbau des Kornspeichers am Hafen in Freiburg läuft auf Hochtouren. Der Innenausbau soll im Mai abgeschlossen sein. Dann sollen in dem neu gestalteten einzigen Kulturzentrum des nördlichen Landkreises Stadel die ersten Veranstaltungen von Musik bis Theater stattfinden.

Nach der bereits im Jahr 2006 abgeschlossenen Sanierung der Backsteinfassade haben im September Fachbetriebe aus der Region mit dem Innenausbau des rund 240 Jahre alten ehemaligen Lagerhauses am Freiburger Hafen begonnen. Handwerker tummeln sich auf vier Ebenen: im Keller werden Zweckräume errichtet.

Im Erdgeschoss und auf den zwei oberen Etagen bekommt das Gebäude eine völlig neue Raumaufteilung. Künftig sollen Veranstaltungen vom Konzert über Firmenfeiern bis zur Ausstellung möglich sein. Dazu werden Säle, ein Gastronomiebereich mit Küche sowie Sanitäranlagen und ein Fahrstuhl in das denkmalgeschützte Gebäude eingebaut. Zudem wird ein Trauzimmer als Standsesamt-Außenstelle eingerichtet.

Weiter stehen die Installation einer Brandschutzanlage und Beleuchtung sowie Fußboden- und Elektroarbeiten auf dem Programm. Fast täglich besuchen die engagierten Vorstandsmitglieder des „Fördervereins Historischer Kornspeicher“ um den

Ersten Vorsitzenden Herbert Bruns (70) die Baustelle und begutachten den Baufortschritt: „Bislang sind wir sehr zufrieden“, sagt Rolf Bruns, „doch es gibt noch viel zu tun.“ Noch in diesem Jahr soll eine Außenterrasse fertig werden, die zugleich als barrierefreier Eingang zum Speicher dient. Und: Für die Ausstattung des Kulturzentrums mit Stühlen, Geschirr, Besteck und Lichttechnik will der Verein weitere Sponsoren gewinnen.

• Ein Bautagebuch gibt es im Internet unter www.kornspeicher-freiburg.de
• Der Freiburger Kornspeicher wird neues Domizil des Kunstvereins Kehltingen.

Bei einer Baustellenbesichtigung: Schriftwart Jörg Petersen und Vorstandsmitglied Ruth Meyburg vom „Förderverein Historischer Kornspeicher Freiburg“



Vereins-Chef Herbert Bruns zeigt eine im Speicher ausgestellte Kornreinigungsmaschine



ab: NST



Die Außenanlage vor dem neuen Kulturzentrum soll noch in diesem Jahr umgestaltet werden

(tp)